

## **„Was Palmsonntag geschah“**

1. Begrüßung

**Zu diesem Kindergottesdienst möchte ich alle ganz herzlich begrüßen. Ich begrüße auch wieder die Mitglieder des Jugendorchesters und Pastor Schink.**

2. Entzünden der Jesuskerze / Kreuzzeichen

**Wenn wir jetzt die Gottesdienstkerze anzünden, ist Jesus in unserer Mitte. Anschließend folgt das Kreuzzeichen.**

**Bald feiern wir das Osterfest. Das wissen bestimmt viele von euch. Aber wer weiß denn, wie der Sonntag vor Ostern heißt? (Palmsonntag). Am Palmsonntag erinnern wir uns daran, dass Jesus vor seinem Tod am Passafest, das ist das jüdische Osterfest, teilnehmen wollte. In vielen Orten ziehen die Menschen mit geschmückten Palmzweigen durch die Kirche. Die Palmzweige werden an diesem Tag auch geweiht. Was alles an Palmsonntag geschah, davon werdet ihr heute etwas erfahren.**

3. Lied „Wenn ich fröhlich bin“ (Zettel)

4. Ergänzen der Sonne

5. Erlebnisteil

Wir räumen die Mitte frei. Aus Bausteinen entsteht eine kleine Stadt und ein Stadttor. Ein Tuch stellt einen Weg dar. Ein Esel steht etwas abseits vor dem Tor. Jedes Kind erhält einen Buchsbaumzweig und eine Bethel-Figur.

Während die Geschichte (siehe Anhang) vorgelesen wird, wird die Handlung mit den Figuren dargestellt (Michaela).

6. Lied „Wir singen alle Hallelu“ (S. 27, Nr. 26 Str. 1- 4)

7. Segnung der Palmzweige

8. Ausgestalten der Buchszweige

**Jedes Kind kann sich wieder einen Zweig zurückholen. Damit unsere Palmzweige etwas farbenfroher werden, haben wir euch bunte Bänder mitgebracht. Davon darf jeder einige an seinen Zweig binden.**

9. Lied „Wir feiern heut ein Fest“ (S. 14, Nr. 5 1.Str.)

10. Gebetswürfel

11. Vater unser

## 12. Verabschiedung

Die Kinder dürfen den geweihten Palmzweig mit nach Hause nehmen.

Dort kann man ihn:

- an einem Wandkreuz befestigen
- jemandem schenken, den man lieb hat
- neben der Haustür aufhängen
- auf dem Friedhof auf ein Grab legen

Hinweis für die Erwachsenen auf den nächsten Kindergottesdienst (2. nicht wie angegeben 1. Juni um 17.00 Uhr)

Kreuzzeichen

## 13. Schlusslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ (S.119, Nr.151)

---